

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gründliche Anweisung zur Lust-Feuerwerkerey

Bluemel, Johann Daniel

Höckely, Michael

Straßburg, 1771

VD18 10549919-001

§. 32 Von dem geschmolzenen Zeug

[urn:nbn:de:bsz:31-100989](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100989)

S. 31.

Goldfärbigte Sternbüxen zu machen.

Man nehme 4. Loth arabischen Gummi, 4. Loth grob gestoßenes Glas, 2. Loth Operment, 2. Loth in Brandwein aufgelösten Kampfer, 1½. Loth Salpeter, Ambra 1½. Loth, ½. Loth Schwefel, mache diese Masse in einem irdenen verglasten auswendig verleimten Geschirre schmelzen, thue darunter zerschnittene Baumwolle, oder feines Werk; wenn die Masse sich hinein gezogen, so nimm sie vom Feuer, und formire aus diesem Werk oder Baumwolle Kugeln nach beliebiger Größe, und bedecke sie nachmals mit guten Stopinen. So man Goldregen machen will, so nimmt man Federkiele oder papierne Röhre, von eben der Größe, füllet sie mit Mehlpulver an, darunter etwas Operment gethan, versetzt sie in die Köpfe der Raketen oder sonsten wohin, so ist's geschehen.

S. 32.

Von dem geschmolzenen Zeuge.

Man nimmt Schwefel, zerreibt ihn wohl, thut solchen in einen irdenen verleimten Hafen, wo nichts fettes darinnen, läffet ihn über einem gelinden Kohlfeuer, so nicht flammet, zergehen; so er zergangen ist, nimmt man den Hafen vom Feuer, und thut den Salpeter darcin, läßt solchen auch bey dem Kohlfeuer zergehen, nimmt es alsdann wieder vom Feuer, so es zergangen ist, und thut Pulverstaub hinein, läßt solchen auch bey gedachtem Kohlfeuer zerfließen, und rührt die Masse durch einander. Hierauf nimmt man den Hafen

Hafen abermalen vom Feuer, bringet die Masse in einen eiser-
nen Ring, welcher auf einem mit losem Satz bestreuten
Papier steht, drücket auf selbigen mit dem in den Ring
passenden, und naß gemachten Seher, thut noch mehr Masse
hinein, schlägt dieselbe, wann man zuvor von dem trockenen
Satz etwas darüber gestreuet, mit einem hölzernen Klöpfel
durch vier bis fünf Schläge fest, läßt den Seher eine Weile
darauf stehen, und den Zeug in dem Ring erkalten, damit
er nicht in Stücken breche; öffnet die Forme und stößt die
Masse heraus. Vor dem Gebrauche dieses Zeugs schlägt man
kleine und viereckigte Stücke aus demselben, wendet sie in
Anfeuerung um, läßt sie trocknen, und versetzet damit was
man will.

Satz.

Salpeter 4. Pfund,
Schwefel 2. Pfund,

Antimonium 24. Loth,
Pulverstaub 16. Loth.

S. 33.

Von dem schwarzen, oder geschwind geschmol- zenen Zeuge.

Der schwarze oder geschwind geschmolzene Zeug, ist
von dem gewöhnlichen Zeuge anders nicht unterschieden, als
daß man zu der bereits geschmeidig gewordenen Materie,
nachdem man den Siegel vom Feuer abgenommen hat,
1. Pfund Mehlpulver nach Verhältniß des vorigen Satzes thut,
solches alsdann durch ein beständiges Unrühren wohl durch
einander bringet, und wann es erkaltet ist, auf ein gelindes
E Kohlen-